



**Pressemitteilung Nr. 086**

05.03.2020

**Bürgermeisterin Kühn eröffnet am 12. März Fotoausstellung „Auf Augenhöhe – Gesichter der Armut“**

Bürgermeisterin Lisa Kühn eröffnet am Donnerstag, 12. März, 17 Uhr, Quartierstreff, die Fotoausstellung „Auf Augenhöhe – Gesichter der Armut“. Der Fotograf Pasquale D’Angiolillo hat über zwei Jahre lang Menschen fotografiert, die von Armut betroffen sind. Die Ausstellung wird bis Donnerstag, 30. April, jeweils montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet sein und der Eintritt ist kostenlos.

„Armut ist noch immer ein gesellschaftliches Tabuthema. Auch in unserer vom Strukturwandel betroffenen Stadt ist es wichtig, dass wir uns mit sozialer Gerechtigkeit auseinandersetzen. Wir dürfen die Augen vor Armut nicht verschließen. Eine Fotoausstellung ist ein wichtiger Beitrag, um das Tabu aufzubrechen“, sagte Bürgermeisterin Kühn.

Ziel der Wanderausstellung ist es, Armut sichtbar zu machen. Hinter der Ausstellung steht ein Bildband von Pasquale D’Angiolillo aus Friedrichsthal. Er hat in einem zweijährigen Projekt arme Menschen mit Wertschätzung für die jeweiligen Personen abgelichtet. Das Projekt entstand in Kooperation mit der Saarländischen Armutskonferenz und der Arbeitskammer.

Auf die Besucherinnen und Besucher warten insgesamt 15 Schwarz-Weiß-Fotografien. 15 Personen sind zu sehen. Ein Foto zeigt jeweils das Porträt eines Menschen. Ein zweites Foto zeigt die Menschen jeweils in ihrer Lebenswirklichkeit, etwa vor der Agentur für Arbeit, beim Möbelpacken oder in der Wärmestube.